

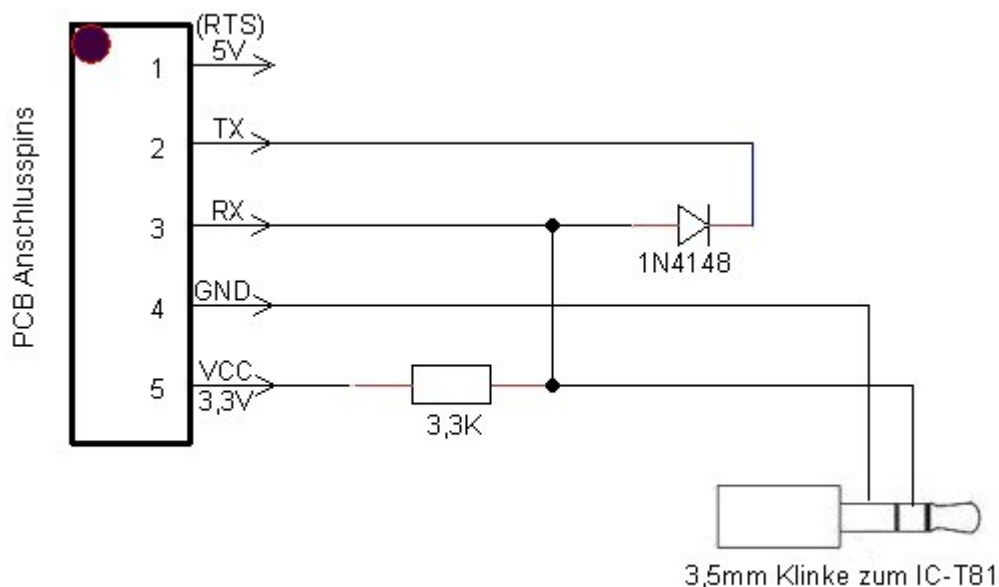
Die Programmierung des Icom IC-T81E im Gerät selbst, ist wie meist, relativ umständlich. Daher empfiehlt es sich, dies mit einem Windows PC zu erledigen. Zudem kann man die Einstellungen gleich in einer Datei sichern, wenn man mal am Gerät etwas mal etwas „verleiert“, dann hat man ganz fix Alles wieder im Urzustand.

Da das original Icom OPC-478 Programmierkabel nicht mehr verfügbar ist und zudem nur für den seriellen PC-Port verfügbar war, habe ich das Ganze als Bastelprojekt sehr preisgünstig selbst realisiert.

Beschafft werden musste nur der USB-TTL Wandler CP2102 (Im Internet als 3er Set knapp 7 €).



Der 3,5mm Stereo-Klinkenstecker incl. Kabel und der restliche "Kleinkram" waren in der Bastelkiste vorhanden.



Den USB-TTL Wandler und die Bauelemente des Pegelwandlers habe ich in ein vorhandenes, leeres 9poliges SUB-D Gehäuse eingebaut, Kabel dran – Fertig.



Benötigt wird noch die Icom "CS-T81 Programming Software". Hier wird man nach etwas Suche durchaus im Netz fündig...

Wichtig: Am USB-TTL Wandler CP2102 ist dabei die Beschaltung (meist über Jumper) zu wählen, bei welcher die Ausgänge mit 3,3Volt arbeiten! Für das T-81A/E reichen aber auch schon 3V aus. Bei Nichtbeachtung kann das T81 durchaus einen "Totalschaden" davontragen...

Hinweis: Ich übernehme keinerlei Haftung, falls beim Nachbau oder der Verwendung des Programmierkits im oder am Gerät, Schaden entsteht!

© DL1ARK, Norbert Tonko